

Dauermilch

Die Märkte Anfang 2018

Milchverarbeitung: Rohstoffaufkommen 2017 in der EU-28 um 2,1 % gestiegen. Mehr Milch zu Käse verarbeitet. Aufkommen an Butter und Magermilchpulver leicht gesunken. Konsummilcherzeugung geschrumpft, aber mehr Sahne und fermentierte Frischprodukte hergestellt.

Vollmilchpulver: Preise für Vollmilchpulver im Februar in der EU und am Weltmarkt befestigt. Gute Nachfrage innerhalb der EU und am Weltmarkt. Erzeugung in der EU 2017 in den meisten Mitgliedsstaaten ausgeweitet. Welthandel 2017 geschrumpft.

Magermilchpulver: In der EU 2017 erstmals seit 2013 wieder weniger Magermilchpulver hergestellt. EU-Exporte 2017 kräftig gestiegen. Welthandel insgesamt ebenfalls deutlich gewachsen. Weltweite Bestände allerdings anhaltend auf hohem Niveau. Preise schwach mit lediglich marginalen Veränderungen.

Molkenpulver/Kasein: Molkenpulver in Futtermittelqualität im Februar bei guter Nachfrage fester bewertet. Lebensmittelware uneinheitlich. – Kasein erneut leicht nachgegeben. 2017 weniger Kasein und Kaseinate am Weltmarkt gehandelt.

Marktanalyse:

2017 mehr Milch zu Käse verarbeitet	2
Markt für Vollmilchpulver gewachsen	2
Magermilchpulver anhaltend schwach	3
Molkenpulver zum Jahresauftakt fester	5
Kaseinhandel geschrumpft	6

Statistik-Anhang:

Milch- und Molkenpulverpreise	A 1 – A 4
Vollmilchpulverproduktion	A 5
Magermilchpulverproduktion	A 6
Kondensmilchproduktion / Milcheiweißerzeugnisse / Molkenpulver	A 7
Marktordnungsbestände	A 8
Außenhandel mit Dauermilcherzeugnissen	A 9

Herausgeber: Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH, Jägerstraße 51, 10117 Berlin, Tel.: (030) 40 60 79 97 20, Fax: (030) 555 76 96 49, info@milch.de, www.milch.de und Agrarmarkt Informations-GmbH, Dreizehnmorgenweg 10, 53175 Bonn, Tel.: (0228) 33 80 50, Fax: (0228) 33 80 55 90, info@AMI-informiert.de, www.AMI-informiert.de. Verantwortlich für den Inhalt: Monika Wohlfarth.

© AMI GmbH und ZMB GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Auswertungen und Weitergabe nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber. Wir erarbeiten alle Marktinformationen mit äußerster Sorgfalt, eine Haftung schließen wir jedoch aus.

Marktanalyse

2017 mehr Milch zu Käse verarbeitet

(ZMB/WO) Die Milchlieferung in der EU-28 ist 2017 nach aktuellem Datenstand um 2,1 % größer ausgefallen als im Vorjahr. Kräftige Steigerungen in den letzten vier Monaten des Jahres haben das Rohstoffaufkommen größer ausfallen lassen als ursprünglich erwartet. Die Ströme in der Milchverarbeitung haben sich im Vergleich zum Vorjahr nur leicht verändert. In den meisten Produktkategorien wurden ähnliche Mengen hergestellt wie 2016.

EU-28: Produktion von Milchprodukten				
1.000 t	Januar - Dezember			Dez.
	2016	2017*	17:16 *	17:16 *
Konsummilch	30.955	30.777	- 0,6%	- 0,5%
Sahne	2.739	2.763	+ 0,9%	- 0,9%
Frischprodukte	9.046	9.071	+ 0,3%	- 3,6%
Butter	2.144	2.138	- 0,3%	+ 6,2%
Käse	9.182	9.305	+ 1,3%	- 0,3%
Vollmilchpulver	725	751	+ 3,7%	+ 5,2%
Magermilchpulver	1.653	1.628	- 1,5%	+ 5,6%
Kondensmilch	913	941	+ 3,2%	+ 2,2%

* vorläufig.
Quelle: ZMB, Eurostat, nationale Statistiken. © ZMB

Abweichend war die Entwicklung der Käseerzeugung, die im Schnitt um 1,3 % ausgeweitet worden ist. Auch die Produktion von Vollmilchpulver sowie von Kondensmilch hat leicht zugenommen. Leicht geschrumpft sind hingegen die hergestellten Mengen an Butter und Magermilchpulver. So ging die Produktion von Butter um 0,3 % und die von Magermilchpulver um 1,5 % zurück. Im ersten Halbjahr waren die Einschränkungen bei Butter und Magermilchpulver wesentlich größer ausgefallen als im Jahresdurchschnitt. Im weißen Sortiment setzten sich die Trends aus den Vorjahren fort. Die Konsummilchproduktion wurde leicht eingeschränkt, während größere Mengen an Sahne und fermentierten Frischprodukten hergestellt wurden.

Im Dezember 2017 ist die Käseproduktion im Vergleich zum Vorjahresmonat eingeschränkt

worden, während deutlich mehr Butter und Magermilchpulver hergestellt wurde. Diese Entwicklung dürfte durch die sinkenden Käsepreise begünstigt worden sein.

Markt für Vollmilchpulver gewachsen

Der Markt für Vollmilchpulver in der EU-28 ist 2017 leicht gewachsen. Die Produktion wurde im Schnitt schätzungsweise um 3,7 % ausgeweitet. In der Mehrheit der EU-Länder wurde mehr hergestellt als im Vorjahr. Spitzenreiter beim Wachstum war Belgien mit einer Steigerung um 55,6 %. In den Niederlanden, die aktuell mit einem Volumen von 184.700 t der größte Produzent innerhalb der EU sind, war ein deutlicher Anstieg um 12,6 % zu beobachten. In Deutschland wurde die Erzeugung um 5,9 % erhöht und in Dänemark um 2,9 %. In den übrigen Ländern kam es zu Einschränkungen. In Polen wurde um 14,0 %, in Schweden um 24,5 % und im Vereinigten Königreich um 20,1 % gedrosselt. Aus Irland liegen keine aktuellen Produktionsdaten vor. Dort dürfte aber ebenfalls mehr Vollmilchpulver produziert worden sein. Die Daten für Spanien sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

EU-Vollmilchpulverproduktion				
1.000 t	Januar - Dezember			Dez.
	2016	2017*	17:16 *	17:16 *
Belgien	36,6	56,9	+ 55,6%	+ 34,9%
Dänemark	82,2	84,6	+ 2,9%	+ 12,3%
Deutschland	128,0	135,6	+ 5,9%	+ 15,0%
Spanien	.	9,1	-	- 18,2%
Frankreich	133,5	134,7	+ 0,9%	- 10,5%
Niederlande	164,1	184,7	+ 12,6%	- 4,2%
Schweden	31,7	23,9	- 24,5%	+ 301,3%
Polen	32,7	28,1	- 14,0%	- 18,9%
EU-28	724,6	751,2	+ 3,7%	+ 5,2%

*) Vorläufig. Z.t. geschätzt.
Quelle: ZMB nach nationalen Statistiken. © ZMB

Außerhalb der EU ist die Erzeugung in der Schweiz und in den USA ausgeweitet worden. Australien steigerte gegenüber 2016 um 35 %, blieb aber mengenmäßig deutlich hinter den Jah-

ren 2015 und 2015 zurück. In der Türkei blieb die Produktion nahezu unverändert. In Argentinien blieb sie mit einem Minus von 1,7 % gegenüber dem Vorjahr nahezu stabil, lag aber um rund 90.000 t oder 37 % unter dem Niveau von 2015. Neuseeland, als größter Exporteur, hat stabile Mengen exportiert, was auf eine relativ konstante Produktion schließen lässt.

Vollmilchpulverexporte ausgewählter Länder					
in 1.000 Tonnen	Mon.	2015	2016	2017	± % Vj.
EU - 28	I - XII	400,1	381,4	393,1	+ 3,1
Neuseeland	I - XII	1.380,4	1.343,7	1.343,0	- 0,0
Australien	I - XII	65,2	70,2	54,7	- 22,0
USA	I - XII	33,8	32,5	27,3	- 15,9
Weißrussland	I - XII	38,0	28,6	29,3	+ 2,6
Argentinien	I - XII	162,2	132,3	80,0	- 39,5
Uruguay	I - XII	96,4	127,0	108,0	- 15,0
Brasilien	I - XII	41,4	14,5	5,5	- 62,2
Summe		2.217,4	2.130,2	2.041,0	- 4,2

Quellen: ZMB, EU-Komm. nach GTIS, nationale Statistiken.

© ZMB

Der Welthandel mit Vollmilchpulver ist 2017 im zweiten Jahr in Folge gesunken. Die Entwicklung ist vor allem auf rückläufige Exporte der südamerikanischen Länder zurückzuführen. Die Ausfuhren Argentiniens schrumpften um mehr als 50.000 t auf lediglich 80.000 t. Eine ähnlich niedrige Menge hat das Land zuletzt 2001 exportiert. Uruguay und Brasilien haben ebenfalls geringere Mengen ausgeführt als im Vorjahr. Auch Australien hat weniger auf den Weltmarkt geliefert. Die EU hat hingegen mehr Vollmilchpulver am Weltmarkt abgesetzt als im Vorjahr. Die Ausfuhren stiegen um 3,1 % auf 393.100 t. Seit 2011 sind die Exporte der EU relativ stabil und schwanken kaum.

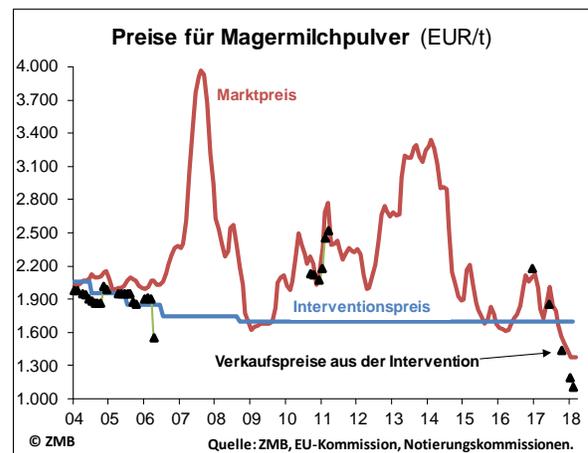
Die Einfuhren von Vollmilchpulver haben sich 2017 unterschiedlich entwickelt. Größter Importeur blieb China mit einer Importmenge von 470.096 t. Das waren 12,0 % mehr als im Vorjahr, aber rund 200.000 t weniger als im Rekordjahr 2014. Algerien hat seine Einfuhren in den ersten zehn Monaten von 2017 sogar um 26,0 % auf 230.387 t gesteigert. 30 % stammten dabei aus der EU. Mehr Vollmilchpulver haben auch Thailand, Russland und Malaysia importiert. Rückgänge waren hingegen in Brasilien und in

Indonesien zu beobachten. Venezuelas Einfuhren dürften ebenfalls gesunken sein.

Die Preise für Vollmilchpulver in der EU haben im Januar und vor allem im Februar angezogen. Dabei haben die steigenden Preise für Sahne und Butter eine Rolle gespielt. Es wurde über eine gute Nachfrage nach Vollmilchpulver berichtet. Neben dem üblichen Geschäft innerhalb der EU waren auch Exportanfragen zu verzeichnen. Zur Verbesserung der Nachfrage dürfte die rückläufige Milcherzeugung in Neuseeland, die im Januar um 4,9 % unter das Vorjahresniveau gesunken ist, mit beigetragen haben. Auch am Weltmarkt haben die Preise für Vollmilchpulver etwas angezogen.

Magermilchpulver anhaltend schwach

Die Preise für Magermilchpulver in der EU haben sich im Januar und Februar 2018 von ihrem Tiefststand Anfang Januar marginal erholt. Sie sind aber nach wie vor schwach und bewegen sich deutlich unter dem Interventionspreis. Weder hat eine gute Nachfrage am Weltmarkt zu festen Preisen geführt, noch haben die Verkäufe der EU-Kommission von Ware aus den Interventionsbeständen bei sinkenden Verkaufspreisen die Preise weiter unter Druck gesetzt.



Nachdem der Mindestverkaufspreis bei der Ausschreibung im Januar bei 119 EUR/100 kg gelegen hatte, wurde er beim Februar-Termin auf 110 EUR/100 kg zurückgenommen. Auch die

offizielle Entscheidung, dass der Ankauf von Interventionsbeständen im Jahr 2018 nur im Ausschreibungsverfahren stattfinden wird, hat keine Preisreaktionen ausgelöst. Diese Verfahrensänderung war offensichtlich bereits im Vorfeld „eingepreist“. Am Weltmarkt haben sich die Preise für Magermilchpulver zeitweise leicht befestigt. Hauptauslöser dürften der stärkere Euro, der EU-Ware am internationalen Markt verteuert hat, sowie die Signale aus Neuseeland über eine schwächere Milcherzeugung gewesen sein. Aus den USA lagen allerdings vergleichsweise günstige Offerten am Weltmarkt vor.

Magermilchpulverexporte ausgewählter Länder					
in 1.000 Tonnen	Mon.	2015	2016	2017	± % Vj.
EU - 28	I - XII	691,7	574,3	779,0	+ 35,6
Neuseeland	I - XII	411,3	444,1	401,8	- 9,5
Australien	I - XII	200,5	162,8	157,7	- 3,1
USA	I - XII	558,0	592,9	606,2	+ 2,2
Kanada	I - XI	13,1	21,6	65,5	+ 203,4
Türkei	I - XI	6,8	53,1	31,0	- 41,7
Weißrussland	I - XII	121,6	111,4	109,0	- 2,1
Argentinien	I - XII	27,6	29,3	22,7	- 22,5
Uruguay	I - XII	25,8	17,4	12,1	- 30,6
Indien	I - XI	16,7	17,1	9,5	- 44,5
Summe		2.073,1	2.024,1	2.194,5	+ 8,4

Quellen: ZMB, EU-Komm. nach GTIS, nationale Statistiken. © ZMB

Der Welthandel mit Magermilchpulver ist 2017 kräftig gewachsen und hat einen neuen Rekordstand erreicht. Zehn bedeutende Exporteure haben in Summe 8,4 % mehr Magermilchpulver exportiert als im Vorjahr. Die EU hat ihre Position als größter Exporteur weltweit stärker ausbauen können und hat ihre Exporte um 35,6 % im Vergleich zum Vorjahr auf einen Rekordwert von 779.000 t gesteigert. Auf dem zweiten Rang folgen die USA mit über 600.000 t, aber nur geringfügigen Steigerungen um 2,2 % im Vergleich zu 2016. Kanada hat seine Ausfuhren auf 65.500 t mehr als verdreifacht und damit an Bedeutung als Lieferant für den Weltmarkt gewonnen. Die übrigen Exporteure haben durchweg niedrigere Mengen geliefert als 2016. So sanken die Ausfuhren Neuseelands, des drittgrößten Anbieters, um 9,5 % auf 401.800 t. Auch die Türkei, Indien, Uruguay, Argentinien und Weißrussland haben

weniger exportiert als 2016, wobei der Rückgang bei Weißrussland lediglich gering war.

Der größte Abnehmer von Magermilchpulver war 2017 Mexiko, mit einer Menge von 306.622 t in den ersten elf Monaten. Auf dem zweiten Rang folgt China mit 247.304 t und einer Zunahme im Vergleich zum Vorjahr um 34,0 %. Auch Algerien, Thailand und Singapur haben, soweit bereits Daten vorliegen, größere Mengen eingeführt als im Vorjahr. Gesunken sind hingegen die Importe der Philippinen, Russlands, Ägyptens und Malaysias.

EU-Magermilchpulverproduktion				
1.000 t	Januar - Dezember			Dez.
	2016	2017*	17:16 *	17:16 *
Belgien	162,2	153,1	- 5,6%	.
Tschechien	24,4	19,7	- 19,4%	+ 0,5%
Dänemark	43,8	49,4	+ 12,8%	- 6,7%
Deutschland	435,6	430,7	- 1,1%	+ 6,7%
Spanien	14,9	17,9	+ 20,3%	- 9,9%
Frankreich	426,6	395,4	- 7,3%	+ 6,2%
Irland	117,7	119,9	+ 1,9%	+ 36,9%
Litauen	35,8	21,5	- 40,1%	- 40,5%
Niederlande	70,8	67,5	- 4,7%	+ 15,0%
Österreich	4,2	6,6	+ 56,1%	+ 66,6%
Polen	142,7	144,6	+ 1,3%	+ 17,6%
Portugal	19,0	20,7	+ 9,4%	- 5,9%
Schweden	44,3	55,1	+ 24,3%	- 19,4%
EU-28	1.653,4	1.628,6	- 1,5%	+ 6,7%

*) Vorläufig. Angaben z.T. geschätzt.
Quelle: ZMB nach Eurostat, nationalen Statistiken. © ZMB

Die Produktion von Magermilchpulver in der EU ist 2017 trotz des höheren Milchaufkommens leicht geschrumpft. Sie sank im Schnitt leicht um 1,5 %. Damit war sie erstmals seit Beginn des Jahrzehnts wieder rückläufig. Zwischen 2010 und 2016 war es zu einem starken Anstieg der Erzeugung um 600.000 t gekommen. Während in den ersten sieben Monaten von 2017 durchgängig weniger produziert worden ist als im Vorjahr, hat seit September wieder eine kräftige Ausweitung über das Vorjahresniveau hinaus stattgefunden. Am größten fiel die Steigerung im November um 17,0 % aus.

Die Entwicklung innerhalb der EU war uneinheitlich. Während es in Frankreich, Deutschland, den Niederlanden, Litauen, Tschechien und Belgien

zu mehr oder weniger stark ausgeprägten Einschränkungen kam, erzeugten Dänemark, Spanien, Österreich, Polen, Portugal und Schweden größere Mengen als im Vorjahr. In Irland waren es trotz der kräftigen Steigerung der Milchlieferung um 9,1 % lediglich 1,9 % mehr Magermilchpulver.

In Drittländern war die Produktion von Magermilchpulver uneinheitlich, aber überwiegend sinkend. Sie ging in der Schweiz um 14,8 %, in Australien um 21,6 % und in Japan um 5,1 % zurück. Teilweise ist sie aber auch gestiegen. In den USA wurde mit 1,07 Mio. t und einer Zunahme um 2,0 % im Vergleich zum Vorjahr ein neuer Rekordwert erreicht. In Kanada stieg die Erzeugung um 2,7 %. In der Türkei wurden 12,1 % mehr produziert als Vorjahr.

Zu Beginn von 2018 dürfte die Produktion in der EU wieder größer ausgefallen sein als im Vorjahr um die gleiche Zeit. Gleichzeitig war ein umfangreiches Angebot an Magermilch und Magermilchkonzentrat zu vergleichsweise niedrigen Preisen am Markt zu finden.

Die Bestände an Magermilchpulver bewegen sich weiter auf einem hohen Niveau. In der EU-28 lagerten am Jahresende 2017 378.050 t in der Intervention. In den USA beliefen sich die Privatbestände am Jahresende auf 145.193 t und waren um 42.904 t höher als ein Jahr zuvor. Im Januar hat ein erneuter Bestandsaufbau stattgefunden, so dass die Vorräte Ende Januar 2018 154.313 t umfassten. Kanada verfügte Ende 2017 über Bestände in Höhe von insgesamt 47.700 t, die sich bis Ende Januar 2018 auf 54.000 t erhöht haben.

Molkenpulver zum Jahresauftakt fester

Die Preise für Molkenpulver haben sich in den ersten zwei Monaten von 2018 von ihrem Tiefstand im Dezember 2017 erholt. Die Preise für Futtermittelware zogen in allen Mitgliedstaaten an, blieben aber deutlich niedriger als im Vorjahr

um die gleiche Zeit. Die Preise für Lebensmittelware waren je nach Absatzkanal uneinheitlich. Was den Weltmarkt betrifft, wurde anhaltend von preisgünstigen Offerten aus den USA berichtet. Bei Futtermittelware war die Verfügbarkeit begrenzt. Das Angebot an Molkenkonzentrat war hingegen umfangreich.

Molkenpulverproduktion			
Januar - Dezember			
1.000 t	2016	2017*	16:15 *
Deutschland	359,7	345,2	- 4,0%
Frankreich	540,5	560,6	+ 3,7%
Österreich	36,6	35,0	- 4,3%
3 EU-Länder	936,8	940,7	+0,4%
USA Jan. - Dez.	433,2	469,0	+ 8,3%
Australien Jan. - Dez.	48,8	50,9	+ 4,3%

*) Vorläufig.
Quelle: ZMB nach nationalen Statistiken. © ZMB

Die Produktion von Molkenpulver in der EU war 2017, soweit Daten vorliegen, etwa auf dem Vorjahresniveau stabil. Während es in Deutschland zu Einschränkungen kam, wurden in Frankreich größere Mengen produziert als im Vorjahr. In den USA stieg die Erzeugung recht deutlich um 8,3 %. In Australien wurden ebenfalls größere Mengen erzeugt.

Molkenpulverexporte ausgewählter Länder					
in Tonnen	Mon.	2015	2016	2017	± % Vj.
EU - 28	I - XII	537,8	552,6	565,1	+ 2,3
USA (gesamt)	I - XII	403,9	469,0	513,5	+ 9,5
-Molkenpulver		176,3	191,9	213,9	+ 11,5
-Molkenproteinkonz.		104,0	143,3	146,0	+ 1,9
-Modifizierte Molke		120,6	133,9	153,6	+ 14,7
Australien	I - XII	27,8	43,3	33,1	- 23,6
Neuseeland	I - XII	11,2	16,3	17,1	+ 4,9
Argentinien	I - XII	74,4	78,4	62,5	- 20,3
Ukraine	I - XI	22,5	19,7	28,6	+ 45,4
Norwegen	I - XII	20,6	20,2	20,9	+ 3,5
Kanada	I - XII	40,8	44,5	64,0	+ 43,8
Türkei	I - XI	22,1	29,5	37,9	+ 28,4
Summe		2.478	3.002	3.062	+ 2,0

Quellen: ZMB, EU-Komm., nationale Statistiken. © ZMB

Der internationale Handel mit Molkenerzeugnissen ist 2017 weiter gewachsen, wobei die USA ihren Marktanteil ausweiten konnten. Sie steigerten ihre Ausfuhren kräftig um 9,5 % auf 513.500 t. 2015 waren die Exportmengen noch

um mehr als 100.000 t niedriger gewesen. Die EU-Exporte stiegen lediglich um bescheidene 2,3 %. Die kleineren Konkurrenten haben mit Ausnahme Australiens und Argentinien ebenfalls größere Mengen exportiert. Chinas Importe von Molkenpulver sind 2017 erneut gestiegen und haben einen Allzeitrekord von 527.007 t erreicht.

Laktoseexporte ausgewählter Länder						
in Tonnen	Mon.	2015	2016	2017	± % Vj.	
EU - 28	I - XII	169.148	184.371	202.534	+ 9,9	
USA	I - XII	359.707	362.127	360.873	- 0,3	
Neuseeland	I - XII	23.590	25.941	22.093	- 14,8	
Australien	I - XII	5.597	5.873	4.133	- 29,6	
Schweiz	I - XI	1.282	1.333	132	- 90,1	
Kanada	I - XII	2.833	925	594	- 35,8	
Argentinien	I - XII	944	1.040	1.588	+ 52,7	
Türkei	I - XI	2.659	4.219	4.273	+ 1,3	
Weißrussland	I - XII	2.338	1.119	435	- 61,1	
Indien	I - X	1.775	2.792	3.273	+ 17,2	
Südafrika	I - XII	1.286	1.354	1.158	- 14,5	
Summe		568.098	586.948	596.655	+ 1,7	

Quellen: ZMB, EU-Komm., nationale Statistiken. © ZMB

Die Preise von Molkenderivaten blieben zum Jahresbeginn insgesamt schwach. Bei Laktose wird von einem etwas uneinheitlichen Preisbild berichtet.

Der internationale Handel mit Laktose ist 2017 langsamer gewachsen als im Vorjahr. Hier konnte die EU ihre Lieferungen um 9,9 % ausweiten, während die USA einen marginalen Rückgang hinnehmen mussten. Letztere sind aber mit rund 361.000 t mit Abstand der weltgrößte Exporteur geblieben. Die übrigen Anbieter am Weltmarkt liefern vergleichsweise unbedeutende Mengen.

Kaseinhandel geschrumpft

Die Preise für Säurekasein haben im Februar in der EU leicht nachgegeben. Bei Labkasein wird von einer besseren Verfügbarkeit als bei Säurekasein berichtet. Die Preise für Kaseinat sind je nach Spezifikation uneinheitlich.

Über die Produktion von Kasein und Kaseinaten in der EU liegen kaum statistische Angaben vor. Frankreich hat 2017 mit insgesamt 46.238 t deutlich mehr produziert als in den beiden Vorjahren.

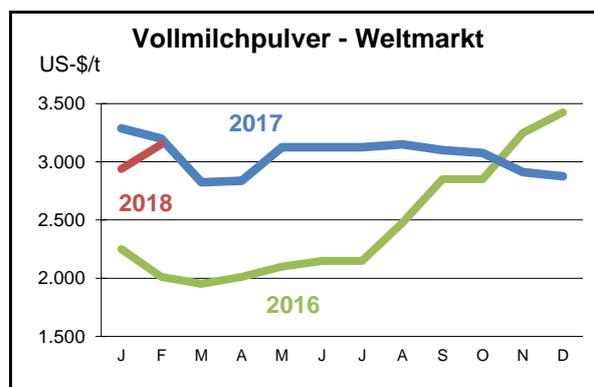
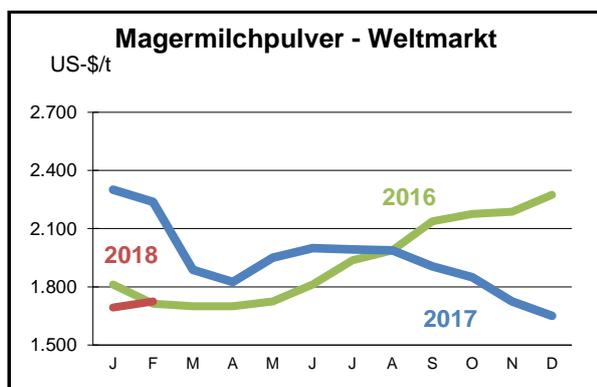
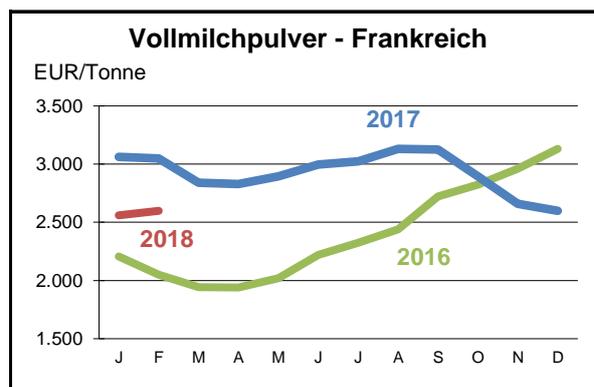
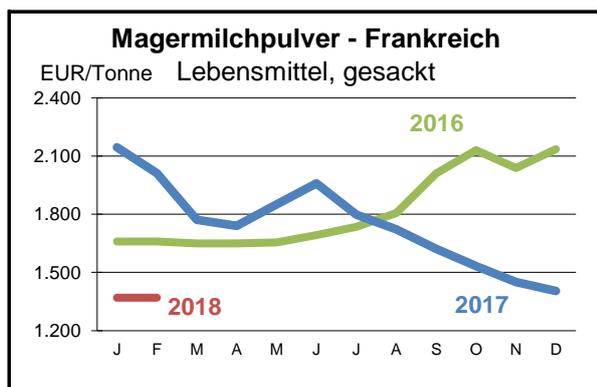
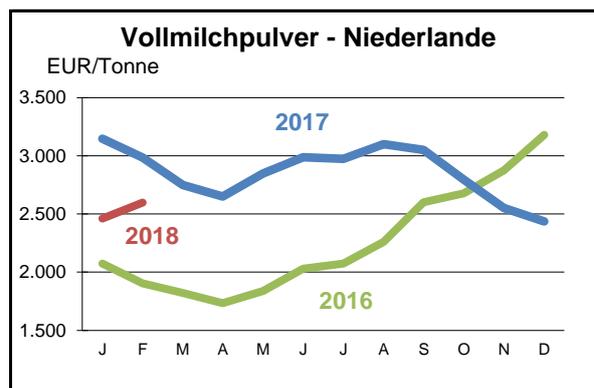
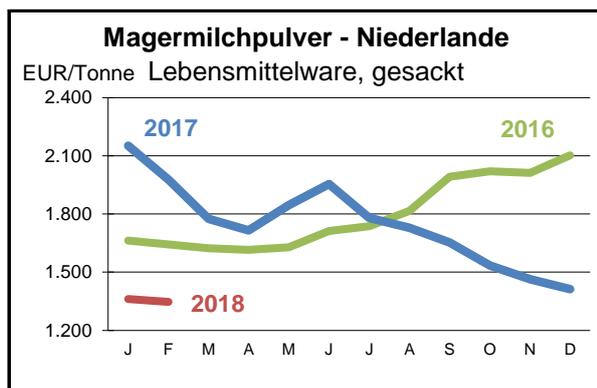
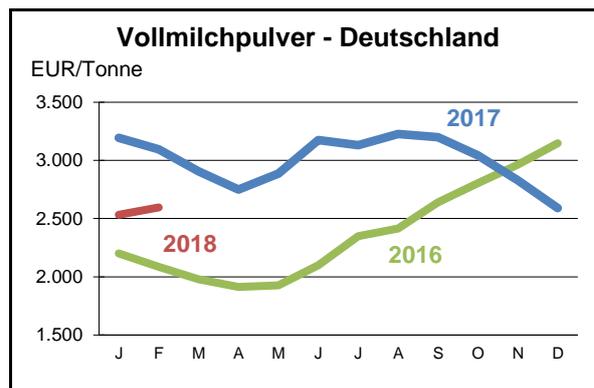
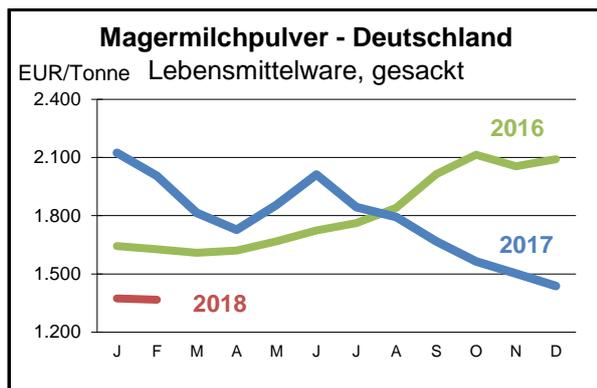
In Irland dürften ebenfalls umfangreiche Mengen erzeugt worden sein.

Am Weltmarkt wurden 2017 weniger Kasein und Kaseinat gehandelt als in den beiden Vorjahren. Während die Ausfuhren der EU weitgehend unverändert blieben, hat Neuseeland weniger exportiert. 2017 waren die Ausfuhren um rund 9.000 t niedriger als im Vorjahr. Auch Indien hat geringere Mengen ausgeführt, Argentinien, Weißrussland und die Ukraine hingegen mehr.

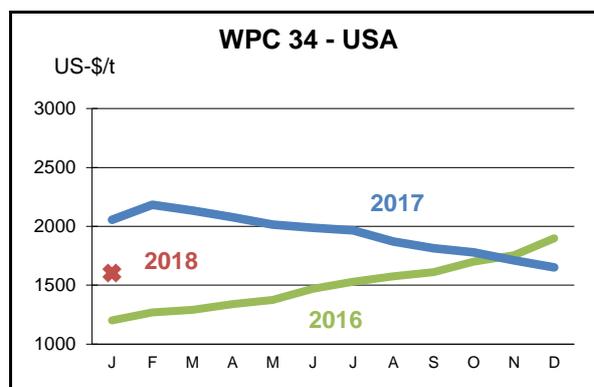
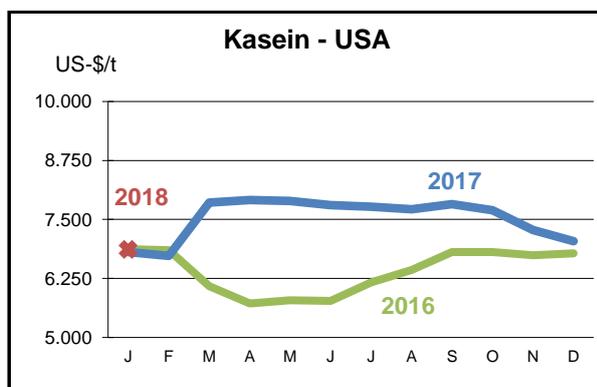
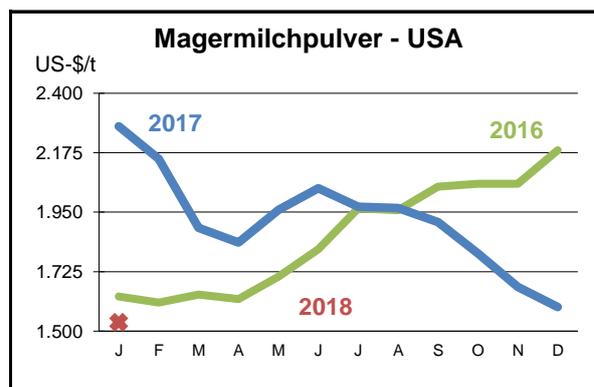
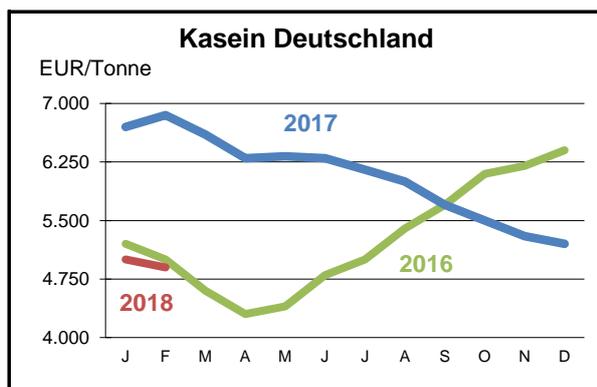
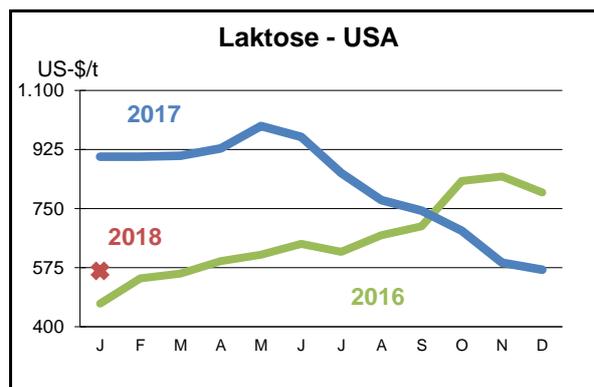
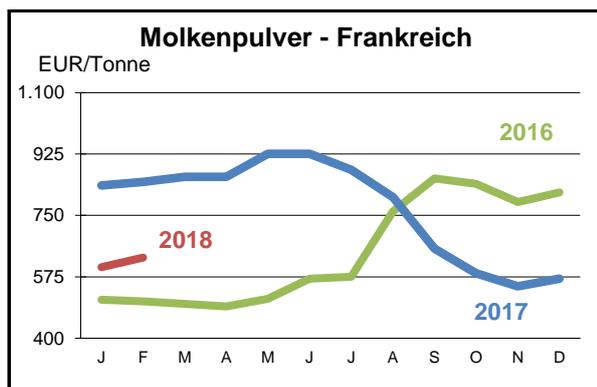
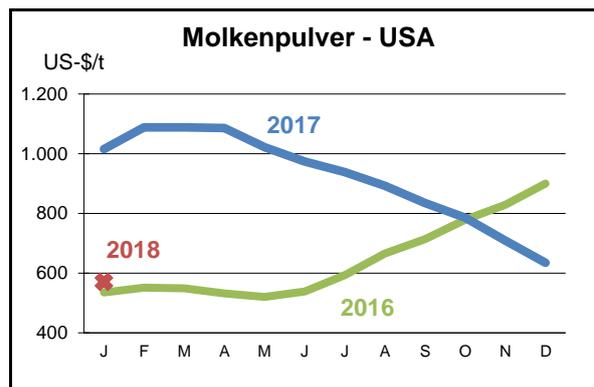
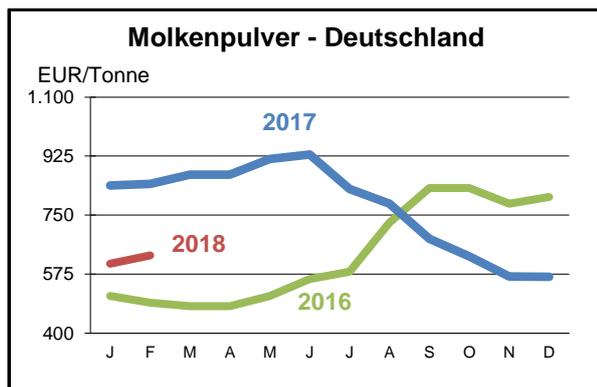
Kaseinexporte ausgewählter Länder						
in Tonnen	Mon.	2015	2016	2017	± % Vj.	
EU - 28	I - XII	89.050	85.552	86.028	+ 0,6	
Neuseeland	I - XII	108.546	100.085	91.045	- 9,0	
USA	I - XII	2.492	3.220	2.664	- 17,3	
Indien	I - X	4.996	4.948	2.598	- 47,5	
Argentinien	I - XII	9.540	3.626	4.517	+ 24,6	
Australien	I - VII	.	313	182	- 41,9	
Weißrussland	I - XII	2.624	2.106	2.535	+ 20,4	
Ukraine	I - XI	5.550	6.000	6.899	+ 15,0	
Südafrika	I - XII	711	940	742	- 21,1	
Summe		223.509	206.790	197.209	- 4,6	

Quellen: ZMB, EU-Komm., nationale Statistiken. © ZMB

Grafiken **Milchpulverpreise EU, USA, Weltmarkt**



Grafiken Molkenpulver, Kasein -und Laktosepreise EU und USA



MarktSpiegel Milch

Tabelle 1 Preise für Milchpulver, Molkenpulver und Kasein

		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Deutschland (EUR/Tonne)														
Vollmilchpulver, 26 %, Sprühware	2017	3.193	3.096	2.905	2.750	2.888	3.175	3.130	3.226	3.200	3.044	2.828	2.590	3.002
	2018	2.532	2.595											
Magermilchpulver Lebensmittelqualität	2017	2.124	2.005	1.814	1.728	1.855	2.013	1.844	1.794	1.669	1.565	1.501	1.438	1.779
	2018	1.374	1.368											
Magermilchpulver Futtermittelqualität	2017	1.929	1.850	1.725	1.656	1.762	1.868	1.728	1.693	1.558	1.445	1.360	1.333	1.659
	2018	1.287	1.276											
Molkenpulver Futtermittelqualität	2017	838	843	870	870	916	930	828	784	680	628	568	567	777
	2018	606	630											
Molkenpulver Lebensmittelqualität	2017	993	1.025	1.058	1.080	1.092	1.098	1.003	940	903	810	725	753	957
	2018	714	738											
Kasein (Säure) Lebensmittelqualität	2017	6.700	6.850	6.600	6.300	6.325	6.300	6.150	6.000	5.700	5.500	5.300	5.200	6.077
	2018	5.000	4.900											
Frankreich (EUR/Tonne)														
Vollmilchpulver, 26 %, Sprühware	2017	3.063	3.050	2.840	2.830	2.894	2.998	3.025	3.130	3.125	2.895	2.660	2.600	2.926
	2018	2.560	v 2.600											
Magermilchpulver Lebensmittelqualität	2017	2.145	2.011	1.772	1.740	1.850	1.960	1.798	1.722	1.623	1.533	1.451	1.405	1.751
	2018	1.370	v 1.370											
Molkenpulver Futtermittelqualität	2017	835	845	860	860	925	925	880	802	655	585	548	570	774
	2018	602	v 630											
Niederlande (EUR/Tonne)														
Vollmilchpulver, 26 %, Sprühware	2017	3.148	2.985	2.750	2.650	2.848	2.988	2.973	3.100	3.050	2.795	2.550	2.435	2.856
	2018	2.460	2.598											
Magermilchpulver Lebensmittelqualität	2017	2.153	1.978	1.774	1.715	1.846	1.955	1.780	1.728	1.653	1.535	1.464	1.413	1.749
	2018	1.362	1.348											
Magermilchpulver Futtermittelqualität, franco	2017	1.923	1.813	1.686	1.665	1.800	1.875	1.695	1.666	1.513	1.423	1.362	1.318	1.645
	2018	1.278	1.270											
Molkenpulver Futtermittelqualität, Franco	2017	835	848	870	868	938	930	848	794	685	615	580	588	783
	2018	618	633											
Belgien (EUR/Tonne)														
Vollmilchpulver	2017	3.206	3.055	2.856	2.792	2.894	3.059	3.005	3.049	3.148	3.019	2.859	2.692	2.970
	2018	2.615	v 2.619											
Magermilchpulver	2017	2.148	2.009	1.831	1.745	1.845	1.974	1.884	1.757	1.675	1.589	1.502	1.443	1.784
	2018	1.439	v 1.413											
Vereinigtes Königreich (£/t)														
Magermilchpulver	2017	1.875	1.750	1.575	1.488	1.625	1.725	1.600	1.575	1.525	1.325	1.275	1.250	1.549
	2018	1.238	1.200											
Molkenpulver	2017	875	875	875	875	925	950	900	825	775	675	625	575	813
	2018	600	650											
Polen (PLN/kg)														
Magermilchpulver	2017	8,61	8,39	7,96	7,58	7,48	7,79	7,66	7,41	7,32	6,97	6,61	6,32	7,51
	2018	5,91	v 5,80											
Molkenpulver	2017	3,36	3,49	3,67	3,74	3,75	3,83	3,74	3,71	3,54	3,11	2,88	2,83	3,47
	2018	2,63	v 2,53											

Monatsdurchschnitte anhand der Notierungen im Monat als arithemischer Durchschnitt ermittelt. Soweit nicht anders vermerkt ab Werk, ohne Mehrwertsteuer.

Tabelle 1 Preise für Milchpulver, Molkenpulver und Kasein

		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Japan, Importpreis (JPY/kg)														
Magermilchpulver	2016	336	313	277	299	205	203	.	349	208	231	251	476	286
	2017	299	286	288	304	281	274	265	261	264	256	237	.	274
Kasein	2016	853	847	818	798	801	794	757	730	701	713	690	748	771
	2017	773	839	887	887	905	924	921	912	904	925	928	892	891
Argentinien (USD/Tonne)														
Vollmilchpulver	2016	2.698	2.280	2.213	2.606	2.709	2.324	2.302	2.447	2.508	2.621	3.037	3.128	2.573
	2017	3.090	3.204	3.365	3.335	3.374	3.389	3.554	3.323	3.277	3.200			
Magermilchpulver	2016	1.942	2.398	2.340	2.033	1.903	2.099	1.925	2.277	2.266	2.523	2.438	2.438	2.215
	2017	2.457	2.689	2.813	3.093	3.384	2.813	2.675	2.970	2.657	2.709			
Molkenpulver	2016	912	1.007	1.001	917	780	971	859	886	967	1.063	1.054	1.048	955
	2017	1.179	1.095	1.006	1.273	1.225	1.324	1.430	1.518	1.553	1.449			
USA (USD/Tonne)														
Vollmilchpulver National	2017	3.350	3.296	3.189	3.161	3.009	3.125	3.191	3.412	3.252	3.164	3.013	3.078	3.187
	2018	3.107												
Magermilchpulver, West	2017	2.275	2.151	1.891	1.835	1.958	2.041	1.971	1.965	1.912	1.794	1.667	1.592	1.921
	2018	1.533												
Molkenpulver, West	2017	1.015	1.089	1.088	1.086	1.022	973	938	893	834	785	708	634	922
	2018	570												
Molkenproteinkonzentrat Central und West (34 %)	2017	2.054	2.184	2.134	2.078	2.015	1.987	1.966	1.871	1.815	1.778	1.710	1.651	1.937
	2018	1.602												
Kasein (Säure), Lebensmittelqualität	2017	6.810	6.728	7.855	7.909	7.889	7.801	7.769	7.716	7.821	7.694	7.277	7.036	7.525
	2018	6.866												
Laktose	2017	904	904	906	929	995	962	855	775	744	684	589	568	818
	2018	565												
Ozeanien (US-\$/Tonne), fob, USDA-Daten														
Vollmilchpulver	2017	3.200	3.244	3.079	3.031	3.213	3.163	3.169	3.179	3.131	3.044	2.856	2.794	3.092
	2018	2.950												
Magermilchpulver	2017	2.400	2.438	2.242	1.969	1.994	2.088	2.088	1.979	1.944	1.875	1.763	1.738	2.043
	2018	1.800												
Weltmarkt (USD/Tonne)														
Vollmilchpulver fob Westeuropa	von 2017	3.200	3.125	2.700	2.700	3.000	3.025	3.025	3.050	3.000	3.000	2.825	2.800	2.954
	bis 2017	3.375	3.275	2.950	2.975	3.250	3.225	3.225	3.250	3.200	3.150	3.000	2.950	3.152
von 2018	von bis	2.875	3.050											
	bis	3.000	3.250											
Magermilchpulver fob Westeuropa	von 2017	2.200	2.125	1.800	1.750	1.875	1.950	1.938	1.925	1.838	1.800	1.675	1.600	1.873
	bis 2017	2.400	2.350	1.975	1.900	2.025	2.050	2.050	2.050	1.975	1.900	1.775	1.700	2.013
von 2018	von bis	1.625	1.625											
	bis	1.763	1.825											

Monatsdurchschnitte anhand der Notierungen im Monat als arithemischer Durchschnitt ermittelt. Soweit nicht anders vermerkt ab Werk, ohne Mehrwertsteuer.
1) frei Großhandel.

Wechselkurse (EZB)	1 EUR	Feb 17	Mrz 17	Apr 17	Mai 17	Jun 17	Jul 17	Aug 17	Sep 17	Okt 17	Nov 17	Dez 17	Jan 18	Feb 18
USA	USD	1,0643	1,0685	1,0723	1,1058	1,1229	1,1511	1,1807	1,1915	1,1756	1,1738	1,1836	1,2200	1,2348
Neuseeland	NZD	1,4733	1,5255	1,5389	1,5905	1,5544	1,5658	1,6167	1,6426	1,6695	1,7043	1,7002	1,6800	1,6892
Japan	JPY	120,17	120,68	118,29	124,09	124,58	129,48	129,70	131,92	132,76	132,39	133,64	135,25	133,29
Polen	PLN	4,3081	4,2871	4,2374	4,1998	4,2113	4,2362	4,2666	4,2693	4,2627	4,2268	4,2032	4,1632	4,1653
Großbritannien	GBP	0,8527	0,8656	0,8482	0,8555	0,8772	0,8862	0,9112	0,8947	0,8907	0,8880	0,8827	0,8833	0,8840

Quelle: Europäische Zentralbank, EZB-Referenzkurse.

MarktSpiegel Milch

Tabelle 2 Vollmilchpulverproduktion in der EU und Drittländern

in Tonnen	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	
Belgien	2015	3.300	3.540	2.980	4.800	3.200	3.700	3.290	1.990	2.460	4.380	2.870	3.110	39.620
	2016	2.800	1.750	2.950	2.340	3.420	3.390	2.730	2.380	3.390	4.350	3.490	3.580	36.570
	2017	5.110	4.480	6.370	3.400	6.070	6.690	4.260	4.510	3.080	r 3.830	4.270	4.830	56.900
Tschechien	2015	980	790	1.010	1.110	1.240	1.230	1.160	910	730	1.020	1.110	1.080	12.370
	2016	900	890	1.130	980	1.000	850	1.130	1.200	980	1.060	680	1.040	11.840
	2017	880	1.180	1.340	1.210	1.110	960	1.080	950	1.000	1.130	760	1.240	12.840
Dänemark	2015	8.000	6.200	6.400	7.900	8.300	8.400	7.900	6.700	6.400	7.500	7.300	8.400	89.400
	2016	7.900	7.200	6.800	6.600	7.300	7.900	6.000	8.100	6.700	6.000	5.200	6.500	82.200
	2017	6.700	7.200	7.300	8.000	8.100	6.800	6.400	3.400	7.600	7.700	8.100	7.300	84.600
Deutschland*	2015	9.118	9.478	9.240	10.005	11.113	11.735	9.843	8.870	10.556	9.379	9.922	14.641	123.900
	2016	14.795	13.016	10.575	10.899	9.227	9.467	9.652	9.856	9.195	10.132	9.580	11.635	128.029
	2017	15.258	r 10.141	11.825	10.683	r 9.995	10.470	8.286	11.583	10.039	12.309	11.590	13.386	135.566
Spanien	2015	1.540	1.470	1.510	1.820	2.000	1.910	2.150	1.770	1.360	1.940	1.650	1.470	20.590
	2016	v 2.120	v 2.330	v 2.410	v 2.490	800	600	700	600	700	700	700	1.100	15.250
	2017	900	690	690	620	680	740	810	750	700	830	830	900	9.140
Frankreich	2015	9.687	10.905	10.523	10.974	11.951	10.401	10.085	11.319	11.228	11.134	11.514	11.938	131.659
	2016	13.260	10.292	10.387	11.446	12.474	10.568	10.512	10.407	9.867	11.468	10.478	r 12.318	133.477
	2017	r 12.350	r 11.397	r 11.446	r 11.333	12.866	11.396	9.040	10.681	11.193	11.998	r 9.993	11.021	134.714
Niederlande	2015	11.200	8.000	10.900	10.600	12.500	11.800	12.700	12.200	12.200	12.200	11.700	14.100	140.100
	2016	13.600	13.300	13.600	14.800	15.200	13.800	13.800	14.500	11.200	10.400	13.300	16.600	164.100
	2017	15.700	15.400	16.100	17.900	17.800	13.700	15.800	r 12.600	13.900	14.700	15.200	15.900	184.700
Österreich	2015	21	0	0	62	122	161	131	196	109	139	196	161	1.298
	2016	162	264	31	375	531	454	547	514	516	438	122	r 253	4.207
	2017	74	3	52	94	98	76	87	201	406	0	0	258	1.349
Polen	2015	2.450	2.260	2.430	3.410	2.920	2.580	3.090	2.370	2.750	3.350	3.520	3.520	33.580
	2016	4.120	3.790	3.330	2.740	2.360	2.130	2.170	2.210	2.270	2.180	2.400	3.010	32.710
	2017	4.060	3.040	1.750	2.220	2.950	2.090	1.900	2.030	1.950	1.880	1.820	2.440	28.130
Portugal	2015	520	567	736	815	785	658	729	680	780	763	558	673	9.763
	2016	920	637	752	621	771	888	662	602	697	470	343	484	7.847
	2017	601	564	657	737	720	778	609	535	475	326	471	521	6.994
Rumänien	2015	40	50	70	60	150	270	220	40	.	90	90	110	s 1.220
	2016	20	.	50	40	170	90	60	60	60	40	90	40	s 750
	2017	60	40	100	100	100	60	60	70	90	90	110	90	970
Slowakei	2015	220	210	170	340	260	200	130	130	50	100	100	170	2.080
	2016	150	70	190	50	180	80	110	60	60	60	60	130	1.200
	2017	90	70	100	50	90	60	50	30	60	.	.	.	s 850
Schweden	2015	4.620	4.760	4.080	4.790	5.900	3.790	5.160	4.310	2.890	2.270	1.170	1.890	45.630
	2016	3.830	3.790	3.340	3.930	4.630	4.130	2.570	2.130	1.250	520	800	750	31.670
	2017	2.630	1.430	1.630	1.950	2.460	2.470	2.140	1.680	890	1.390	2.240	3.010	23.920
Vereinigtes Königreich	2015	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2016	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25.900
	2017	1.300	2.100	2.500	2.000	1.800	2.500	2.200	500	1.300	1.800	1.300	1.400	20.700
EU-28	2015	55.977	53.333	55.882	65.243	70.248	66.643	65.026	57.054	56.258	57.852	56.113	65.500	725.130
	2016	68.574	62.879	62.996	65.316	66.768	63.928	60.791	56.589	52.162	53.281	50.710	60.652	724.646
	2017	68.183	60.827	66.382	65.998	71.590	65.241	60.114	52.862	56.333	61.253	58.584	s 63.836	s 751.202
	%	-0,6%	-3,3%	+5,4%	+1,0%	+7,2%	+2,1%	-1,1%	-6,6%	+8,0%	+15,0%	+15,5%	+5,2%	+3,7%
Schweiz	2015	1.106	1.236	1.275	1.609	1.566	1.246	839	1.390	1.336	1.583	1.309	984	15.478
	2016	1.433	1.383	1.565	1.440	1.228	1.040	733	858	1.124	1.209	1.348	1.068	14.428
	2017	1.369	1.172	1.465	1.336	1.437	1.115	1.063	1.073	1.176	1.416	1.319	1.261	15.202
Türkei	2015	4.096	3.064	5.026	5.299	5.054	4.604	3.577	2.063	4.018	3.282	2.776	3.491	46.350
	2016	3.826	3.807	4.266	4.195	5.046	3.918	3.944	2.262	3.416	3.747	3.780	3.757	45.966
	2017	r 3.339	4.226	5.147	4.570	4.460	r 4.813	2.957	2.067	r 2.478	3.457	r 4.444	4.281	46.239
USA	2015	2.815	4.781	6.177	7.180	5.789	3.049	4.501	3.079	1.902	2.368	2.729	4.384	48.755
	2016	4.512	3.922	4.521	4.114	3.861	2.814	3.780	3.046	3.139	3.124	3.315	4.382	44.532
	2017	5.399	4.617	5.083	3.206	3.352	3.607	4.408	4.021	4.794	4.663	7.191	5.224	55.566
Argentinien	2015	17.407	14.047	14.776	16.370	17.633	17.162	23.575	21.110	26.173	26.795	27.103	23.290	245.443
	2016	18.336	12.019	11.871	8.529	6.927	6.806	13.883	13.157	17.140	17.757	13.736	16.970	157.130
	2017	14.504	10.881	6.662	6.364	9.669	9.903	12.052	15.912	16.666	16.931	17.513	17.406	154.463
Japan	2015	1.140	1.014	1.176	1.058	1.262	1.041	987	1.061	708	794	807	815	11.863
	2016	1.475	1.282	1.237	932	981	812	804	772	694	757	747	1.012	11.505
	2017	1.135	755	981	565	774	769	716	915	523	766	770	748	9.417
Australien	2015	4.279	4.820	5.288	6.135	9.132	5.924	8.877	4.131	8.275	12.682	8.308	7.057	84.908
	2016	5.573	3.775	2.261	2.322	1.309	1.556	3.887	3.691	6.363	7.962	7.442	6.972	53.113
	2017	4.480	2.633	3.689	4.455	4.330	4.078	4.646	4.140	8.557	12.302	9.605	9.192	72.107

Milchpulver mit mehr als 1,5 % Fett. v) Vorläufig. s) Geschätzt. r) Revidiert. * Ohne Milchpulver mit Zusätzen.

Quellen: ZMB nach Eurostat, nationalen Statistiken.

Marktspiegel Milch

Tabelle 3 Magermilchpulverproduktion in der EU und Drittländern

in Tonnen	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	
Belgien	2015	12.050	10.760	12.110	11.690	14.520	13.600	13.400	13.160	13.070	11.360	12.190	14.080	151.990
	2016	15.250	16.000	15.710	16.450	16.370	14.320	12.960	13.600	10.610	9.240	8.920	12.720	162.150
	2017	13.030	11.590	12.350	15.960	13.920	12.020	12.600	11.620	11.550	r 12.840	12.520	12.660	152.660
Tschechien	2015	1.890	1.940	2.410	2.380	2.280	2.140	2.210	1.680	1.860	1.210	1.360	2.090	23.450
	2016	2.340	1.900	1.950	2.500	2.960	2.430	1.870	2.240	1.640	1.490	1.100	2.000	24.420
	2017	1.860	1.240	1.590	1.740	1.800	2.010	1.610	1.660	1.570	1.110	1.480	2.010	19.680
Dänemark	2015	3.400	3.100	3.300	2.500	2.800	2.900	2.800	2.500	2.800	1.800	3.200	3.000	34.100
	2016	2.200	3.700	5.300	3.900	2.900	3.600	3.100	2.600	2.500	3.500	6.000	4.500	43.800
	2017	4.300	3.300	4.100	3.500	3.800	4.100	4.900	4.600	4.700	5.000	2.900	4.200	49.400
Deutschland	2015	33.516	29.351	33.258	34.583	35.697	39.779	34.560	32.545	30.091	32.534	30.148	42.391	408.452
	2016	41.282	38.697	41.914	42.931	43.161	37.266	34.624	33.297	27.648	27.775	28.163	38.873	435.629
	2017	r 37.228	r 34.334	r 36.847	r 35.275	r 36.953	r 35.395	r 36.166	r 34.163	r 33.701	r 34.516	r 34.644	41.469	430.690
Estland	2015	300	200	200	200	300	600	500	300	400	200	200	100	3.500
	2016	100	300	200	200	300	200	100	100	100	0	0	100	1.700
	2017	200	200	200	200	200	300	300	300	400	300	100	300	3.000
Spanien	2015	1.090	1.110	1.550	2.800	2.740	2.050	2.710	2.510	2.190	1.460	1.800	1.810	23.820
	2016	1.030	1.300	1.930	1.370	1.720	1.860	1.400	1.170	660	570	940	910	14.860
	2017	670	640	1.130	2.330	2.400	2.420	2.330	1.660	1.320	1.200	950	820	17.870
Frankreich	2015	40.908	34.819	40.424	43.669	44.856	39.381	37.734	31.743	30.986	35.216	33.403	43.956	457.095
	2016	39.666	38.902	45.171	43.885	42.927	34.988	33.537	28.693	23.849	30.258	29.115	35.597	426.588
	2017	35.147	33.103	36.925	40.584	36.579	32.684	28.773	27.083	24.729	28.542	r 33.465	37.820	395.434
Irland	2015	1.800	1.900	3.400	11.500	16.600	17.200	11.300	10.500	6.200	6.200	.	.	99.100
	2016	4.400	3.500	8.800	14.300	24.200	15.400	13.700	11.000	7.700	6.800	.	.	117.700
	2017	.	3.300	5.500	12.100	24.400	19.600	14.500	11.500	8.900	5.800	.	.	119.800
Litauen	2015	1.240	1.660	2.400	2.270	3.250	3.170	3.160	3.160	2.990	3.200	1.810	2.190	30.460
	2016	2.830	3.030	3.640	3.680	3.870	3.480	3.900	3.370	3.000	1.980	890	2.150	35.820
	2017	2.040	1.860	1.410	2.060	1.770	2.410	1.800	1.940	2.950	1.720	230	1.280	21.470
Niederlande	2015	6.400	6.000	5.800	5.900	6.300	5.900	5.700	5.400	4.700	5.900	5.800	5.400	69.200
	2016	7.000	6.400	6.000	6.400	7.300	6.200	6.000	4.200	5.100	5.400	4.800	6.000	70.800
	2017	6.300	5.600	5.500	6.000	5.800	5.400	4.200	4.200	5.400	6.000	6.200	6.900	67.500
Österreich	2015	572	580	710	874	1.004	927	1.015	898	857	816	554	852	9.658
	2016	318	296	320	502	388	340	291	290	408	305	267	r 521	4.246
	2017	471	360	488	370	762	616	629	445	547	439	635	868	6.630
Polen	2015	11.400	11.400	11.410	12.390	13.940	14.330	13.020	11.550	10.920	10.400	8.700	11.820	141.280
	2016	11.820	11.930	13.470	14.950	16.540	13.930	12.760	11.220	9.230	8.390	6.870	11.560	142.670
	2017	12.490	11.230	13.040	13.130	13.490	14.570	12.900	11.040	10.800	9.230	9.040	13.600	144.560
Portugal	2015	1.136	1.483	1.814	1.978	2.009	1.903	1.678	1.367	1.275	1.497	1.289	1.553	18.983
	2016	1.450	1.446	2.018	2.458	2.196	1.938	1.839	1.473	1.010	667	962	1.511	18.968
	2017	1.336	1.631	2.120	2.306	2.244	2.122	2.129	1.749	1.446	1.194	1.043	1.422	20.742
Rumänien	2015	40	50	260	170	180	230	150	40	40	40	20	70	1.290
	2016	30	50	110	160	240	250	110	90	60	50	50	90	1.290
	2017	60	80	120	140	110	250	160	120	110	80	80	120	1.430
Slowakei	2015	.	.	170	110	.	230	500	230	110	340	170	420	s 2.657
	2016	190	150	260	220	410	320	220	160	.	.	.	.	s 2.905
	2017	.	.	120	290	160	150	160	110	80	.	.	120	s 1.755
Schweden	2015	1.950	1.540	4.110	3.400	3.120	4.060	3.840	3.060	3.080	2.520	3.250	4.500	38.430
	2016	3.410	3.710	3.800	3.600	3.130	3.280	3.790	3.490	3.590	3.830	3.520	5.150	44.300
	2017	4.160	4.700	5.640	5.060	4.540	4.700	5.250	4.460	4.630	3.960	3.800	4.150	55.050
Vereinigtes Königreich	2015	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	79.600
	2016	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	79.600
	2017	2.800	4.700	7.800	14.200	15.100	11.100	7.200	6.400	7.600	4.700	8.400	9.500	99.500
EU-28	2015	129.383	117.926	135.549	151.627	164.859	163.616	146.136	131.852	127.098	125.089	119.019	151.447	1.663.601
	2016	137.297	137.182	159.234	171.368	183.096	151.186	137.971	123.433	104.625	105.770	105.747	136.542	1.653.449
	2017	127.871	119.701	136.800	157.265	165.949	151.848	137.137	124.100	121.483	117.911	123.694	s 144.253	s 1.628.011
	%	-6,9%	-12,7%	-14,1%	-8,2%	-9,4%	+0,4%	-0,6%	+0,5%	+16,1%	+11,5%	+17,0%	+5,6%	-1,5%
Schweiz	2015	2.325	2.486	3.324	4.157	2.833	878	1.096	697	922	1.949	1.708	3.003	25.378
	2016	2.772	2.166	2.909	4.375	4.223	1.620	1.388	1.369	1.083	2.177	771	1.767	26.620
	2017	1.854	1.542	2.207	3.858	2.701	1.255	1.461	966	1.048	1.595	1.590	2.614	22.691
Türkei	2015	4.397	5.033	6.257	7.241	7.449	6.142	7.083	4.516	3.110	4.503	5.293	5.134	66.158
	2016	6.621	6.889	8.797	9.299	8.616	8.431	7.003	4.742	4.212	4.440	4.362	4.817	78.231
	2017	r 7.164	r 7.391	r 9.183	r 10.213	r 10.779	r 9.551	r 8.032	r 6.374	r 4.702	r 5.377	r 4.212	4.754	87.732
Kanada	2015	7.970	6.868	6.588	9.581	8.321	10.116	11.125	9.026	7.388	8.682	7.912	9.929	103.506
	2016	11.520	8.737	8.965	10.413	7.923	6.630	8.799	7.234	7.833	7.419	7.947	9.533	102.953
	2017	11.149	9.455	9.043	10.509	9.134	9.007	9.227	8.051	7.846	5.955	7.697	8.650	105.723
USA	2015	94.714	83.586	99.909	97.010	97.768	90.773	86.242	74.015	66.581	71.706	78.413	88.277	1.028.995
	2016	85.589	83.114	96.469	97.123	98.380	91.864	90.578	74.436	74.413	82.340	79.604	95.123	1.049.032
	2017	94.638	82.298	96.361	100.742	99.491	92.235	90.657	82.225	74.063	77.235	83.571	96.704	1.070.221
Japan	2015	12.195	10.081	13.135	12.003	11.525	9.583	10.132	9.913	8.606	8.440	9.108	13.893	128.614
	2016	12.614	10.964	13.407	12.480	11.486	9.608	10.033	9.850	7.330	7.915	8.828	13.084	127.599
	2017	11.154	9.425	12.308	11.637	11.555	9.452	8.605	9.593	7.074	8.917	9.002	12.342	121.064
Australien	2015	23.641	14.297	12.950	15.821	13.756	15.728	19.671	22.771	32.124	34.677	32.047	28.021	265.504
	2016	20.535	13.600	14.011	13.992	11.652	12.691	15.099	19.913	28.298	33.975	31.320	23.206	238.292
	2017	16.758	10.224	8.795	7.906	13.259	13.356	13.433	16.061	19.314	24.838	22.906		

Marktspiegel Milch

Tabelle 4 Kondensmilchproduktion in der EU und Drittländern

in Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Tschechien	2015	910	990	1.160	940	720	880	1.030	770	940	1.040	930	900	11.210
	2016	800	1.150	1.100	950	690	720	720	1.170	1.150	1.310	2.120	980	12.860
	2017	1.050	920	1.250	970	960	1.040	930	1.150	1.380	1.220	1.290	880	13.040
Deutschland	2015	34.707	32.645	39.032	35.848	37.587	39.422	39.667	31.736	28.500	29.737	30.748	31.841	411.472
	2016	26.618	28.049	28.981	27.166	31.477	28.272	30.104	29.091	28.148	29.755	33.891	29.880	351.432
	2017	r 28.845	31.139	38.438	32.402	36.147	32.436	31.164	28.097	26.451	27.831	28.243	31.460	372.652
Spanien	2015	4.260	6.920	3.940	6.880	5.320	4.490	5.090	2.600	3.670	3.550	2.910	2.640	52.270
	2016	3.380	3.320	2.540	2.650	2.460	2.190	2.710	2.680	3.080	3.450	3.040	3.150	34.650
	2017	3.460	3.050	2.370	3.250	2.710	1.670	1.930	2.000	1.970	2.710	3.150	3.070	31.340
Griechenland	2015	1.100	600	1.000	1.100	400	630	520	420	420	770	530	900	8.390
	2016	770	1.000	900	670	400	900	470	370	460	570	550	980	8.040
	2017	560	740	590	750	500	500	340	460	430	410	530	1.040	6.850
Litauen	2015	1.220	1.070	1.540	1.050	1.200	2.020	860	1.300	530	870	760	1.270	13.690
	2016	990	660	1.110	720	970	720	840	1.300	940	1.600	2.980	640	13.470
	2017	620	600	980	1.090	1.770	1.840	3.020	4.980	2.000	2.630	3.450	1.080	24.060
Niederlande	2015	29.000	33.600	33.900	34.100	36.200	32.400	32.200	32.100	32.400	32.100	32.500	35.900	396.400
	2016	35.400	33.300	36.600	26.500	31.800	28.800	28.800	28.500	31.400	32.300	29.400	29.400	372.200
	2017	27.800	27.400	31.200	29.600	29.800	32.900	32.400	r 37.200	30.900	30.900	28.400	28.500	367.000
Polen	2015	3.170	2.940	2.810	2.400	2.520	2.720	2.810	2.650	3.100	2.970	3.550	3.750	35.390
	2016	2.450	2.740	3.250	2.370	2.590	2.340	2.340	3.070	2.570	2.920	2.920	3.230	32.790
	2017	2.670	2.250	2.740	2.770	2.780	2.270	2.360	2.420	2.550	2.960	3.140	2.770	31.680
Vereinigtes Königreich	2015	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	89.800
	2016	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	89.200
	2017	7.200	7.900	7.800	7.500	8.700	7.900	8.400	9.100	8.700	8.200	8.700	8.000	98.100
9 EU-Länder	2015	80.771	85.150	89.720	89.346	91.338	89.597	90.178	79.786	77.772	78.821	79.659	85.104	1.017.243
	2016	77.471	76.928	81.194	68.651	78.609	71.694	74.348	73.998	75.508	78.492	80.506	75.170	912.570
	2017	71.877	73.772	84.971	78.224	83.188	80.482	80.421	85.008	73.562	76.607	76.468	s 76.845	s 941.424
	%	-7,2%	-4,1%	+4,7%	+13,9%	+5,8%	+12,3%	+8,2%	+14,9%	-2,6%	-2,4%	-5,0%	+2,2%	+3,2%
Japan	2015	4.205	3.668	3.869	3.598	3.572	3.247	2.926	2.988	2.079	2.657	2.684	3.589	39.082
	2016	4.123	3.420	4.106	3.143	3.956	3.311	3.141	3.008	2.007	2.480	2.549	4.177	39.421
	2017	4.059	3.352	3.788	3.702	3.652	3.507	2.631	2.615	1.790	2.962	2.836	3.681	38.575

v) Vorläufig. s) Geschätzt. r) Revidiert. 1) Seit 2009 ohne konzentrierte Magermilch.

Quellen: ZMB nach Eurostat, nationalen Statistiken.

Tabelle 5 Produktion von Milcheiweißzeugnissen

in Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Kasein und Kaseinate														
Frankreich	2015	3.999	3.745	4.344	4.051	3.957	4.285	3.084	2.163	2.299	3.738	4.173	4.133	43.971
	2016	3.839	4.034	3.621	3.743	3.510	3.357	2.667	2.535	2.243	2.162	1.934	3.576	37.221
	2017	4.276	4.043	4.669	4.617	4.073	4.325	3.430	2.516	2.407	3.314	3.870	4.698	46.238
Milchproteinkonzentrat (MPC)														
USA	2015	6.318	6.352	5.509	8.684	9.482	6.147	4.199	4.521	5.300	5.462	4.026	5.381	71.380
	2016	7.210	7.528	6.363	7.352	8.545	8.269	5.509	4.487	4.829	5.050	5.979	6.354	77.477
	2017	7.847	8.562	7.508	8.250	7.559	7.239	6.970	4.914	4.939	4.710	3.235	7.870	79.602
Molkenproteinkonzentrat														
USA	2015	19.879	17.471	19.111	19.333	19.912	17.694	18.926	17.946	16.983	19.086	18.735	19.187	224.262
	2016	19.324	18.044	18.984	17.704	17.849	17.253	17.435	16.178	16.668	17.264	17.812	17.714	212.229
	2017	18.217	16.359	19.205	19.455	19.402	18.485	19.069	17.285	17.641	18.624	18.595	18.948	221.285
Molkenproteinisolat														
USA	2015	2.918	3.231	4.042	3.571	3.898	3.668	3.574	4.103	3.810	3.737	3.840	3.983	44.374
	2016	3.988	3.585	4.083	3.931	3.891	3.893	4.077	3.817	4.858	4.632	4.634	4.984	50.372
	2017	4.545	4.439	4.218	4.007	4.354	4.561	4.446	4.316	4.197	4.319	3.959	4.343	51.703

v) Vorläufig. s) Geschätzt. r) Revidiert.

Quellen: ZMB nach nationalen Statistiken.

Tabelle 6 Molkenpulverproduktion in der EU und Drittländern

in Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Deutschland	2015	32.875	30.632	34.893	33.560	36.592	34.680	33.818	33.582	31.016	31.788	34.595	32.433	400.465
	2016	31.032	31.017	28.975	23.767	32.256	32.102	32.736	31.600	30.209	29.929	27.596	28.480	359.699
	2017	29.081	25.798	29.335	29.834	32.290	29.693	28.967	29.967	27.798	27.281	26.664	28.457	345.165
Frankreich	2015	49.903	45.382	53.596	53.136	54.141	50.578	46.964	44.140	44.749	45.972	43.938	47.231	579.730
	2016	50.433	46.479	47.799	48.435	49.732	46.886	43.311	42.636	41.546	38.244	40.619	44.418	540.538
	2017	47.428	44.940	51.920	50.414	52.155	47.797	45.239	45.228	43.599	44.430	r 42.521	44.894	560.565
Österreich	2015	3.356	2.947	3.238	3.166	3.151	2.744	2.815	2.984	3.009	2.970	3.260	2.982	36.622
	2016	3.377	2.967	3.259	3.166	3.172	2.765	2.836	2.775	3.030	2.991	3.281	r 2.982	36.601
	2017	3.015	2.797	3.156	3.022	2.978	2.782	2.980	3.016	2.668	3.109	3.003	2.483	35.009
3 EU-Länder	2015	86.134	78.961	91.727	89.862	93.884	88.002	83.597	80.706	78.774	80.730	81.793	82.646	1.016.817
	2016	84.842	80.463	80.033	75.368	85.160	81.753	78.883	77.011	74.785	71.164	71.496	75.880	936.838
	2017	79.524	73.535	84.411	83.270	87.423	80.272	77.186	78.211	74.065	74.820	72.188	75.834	940.739
	%	-6,3%	-8,6%	+5,5%	+10,5%	+2,7%	-1,8%	-2,2%	+1,6%	-1,0%	+5,1%	+1,0%	-0,1%	+0,4%
Kanada	2015	3.021	2.738	2.960	3.089	2.943	3.092	3.264	2.895	3.119	2.831	3.149	3.869	36.970
	2016	3.211	2.415	2.714	2.779	2.421	2.689	3.450	2.515	2.718	3.432	2.856	3.104	34.304
	2017	2.326	2.951	3.036	3.552	3.023	3.145	3.563	3.081	3.147	3.904	3.149	2.763	37.640
USA	2015	34.663	34.807	39.431	35.417	36.014	38.901	37.055	37.533	35.946	34.976	35.840	41.634	442.217
	2016	37.612	34.263	37.493	37.112	37.370	36.175	37.173	34.931	34.255	38.022	33.256	35.502	433.164
	2017	37.339	35.379	39.322	38.381	37.626	39.946	45.542	42.764	41.415	36.618	37.028	37.684	469.045
Australien	2015	5.875	4.348	3.253	2.879	3.475	3.251	2.605	3.638	4.162	4.429	4.543	4.418	46.876
	2016	4.093	3.453	2.746	3.443	3.796	3.343	2.864	4.412	5.154	5.529	4.916	5.050	48.799
	2017	4.466	3.327	2.591	3.735	4.015	3.878	r 3.200	r 3.321	r 4.634	6.297	6.030	5.401	50.895

v) Vorläufig. s) Geschätzt. r) Revidiert.

Quellen: ZMB nach Eurostat, nationalen Statistiken.

MarktSpiegel Milch

Tabelle 7 Bestände an Magermilchpulver

EU - Interventionsbestände													
in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Belgien	2016	17,77	25,87	32,47	38,98	47,47	57,96	62,26	67,15	67,16	66,61	66,35	65,50
	2017	64,68	64,68	64,68	64,68	64,68	64,68	64,58	64,58	65,05	66,24	66,24	66,23
Tschechien	2016	0,20	0,36	0,61	1,53	2,57	3,13	3,55	3,34	3,34	3,30	3,30	3,30
	2017	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30
Deutschland	2016	1,34	2,71	8,14	18,23	32,23	47,33	55,20	58,36	58,95	58,89	58,84	58,84
	2017	58,82	58,82	58,82	59,40	59,59	59,59	59,59	59,59	60,28	63,98	65,57	65,57
Estland	2016	-	0,07	0,19	0,38	0,48	0,55	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
	2017	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
Spanien	2016	-	-	0,50	0,74	1,52	1,85	2,35	3,77	4,24	4,04	4,00	4,00
	2017	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Frankreich	2016	5,44	7,96	15,08	26,61	39,61	54,94	62,42	67,58	68,34	67,94	67,25	67,25
	2017	67,25	67,25	67,25	67,25	67,25	67,25	67,25	67,25	69,41	71,79	71,74	71,74
Irland	2016	3,03	6,56	7,56	11,45	24,51	32,78	36,52	36,61	37,09	37,07	37,07	37,07
	2017	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07	37,07
Lettland	2016	0,91	1,38	2,01	2,47	3,50	3,87	4,60	4,76	4,78	4,78	4,78	4,78
	2017	4,78	4,78	4,78	4,78	4,78	4,78	4,78	4,77	5,03	5,15	5,15	5,15
Litauen	2016	9,00	9,65	13,29	17,88	22,19	25,99	30,44	33,67	34,17	34,17	34,17	34,17
	2017	34,17	34,17	34,17	35,18	37,62	37,62	37,62	37,67	38,47	40,03	40,03	40,03
Niederlande	2016	2,0	6,16	9,06	12,08	21,43	28,19	29,49	31,56	30,44	29,52	29,48	29,48
	2017	29,5	29,48	29,48	29,81	30,96	30,96	30,96	30,95	31,33	33,70	33,70	33,70
Polen	2016	4,01	6,16	9,20	13,97	20,67	25,65	31,10	35,33	35,87	35,85	35,85	35,85
	2017	35,85	35,85	35,85	36,16	36,32	36,32	36,32	36,32	36,32	38,21	39,52	39,00
Finnland	2016	0,79	0,79	1,53	2,51	3,26	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67
	2017	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67	3,67
Slowakei	2016	-	-	-	-	0,07	0,16	0,16	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
	2017	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21	0,21
Vereinigtes Königreich	2016	2,21	2,35	3,12	4,82	5,89	6,28	6,24	6,24	6,24	6,24	6,24	6,24
	2017	6,22	6,22	6,22	6,22	7,39	7,36	7,36	7,50	8,01	8,01	7,73	7,73
EU-28 - Intervention	2016	46,74	70,02	102,76	151,65	225,39	292,35	328,67	352,94	355,17	352,95	351,87	351,03
	2017	350,16	350,16	350,16	352,39	357,50	357,47	357,36	357,54	362,80	376,00	378,58	378,05
EU - Private Lagerhaltung													
Belgien	2016	6,1	7,4	6,6	6,2	7,4	7,8	10,4	13,0	14,9	16,5	16,8	16,1
	2017	14,6	17,7	16,8	14,6	9,9	6,7	4,6	2,1	1,4	r 0,9	0,9	0,9
Tschechien	2016	1,4	1,3	1,3	0,9	0,9	1,0	1,0	1,3	1,9	1,9	2,3	2,3
	2017	2,2	2,0	1,4	1,1	0,9	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Deutschland	2016	5,5	6,3	6,0	5,7	5,3	7,6	13,5	17,8	18,0	16,7	14,5	13,8
	2017	14,1	15,7	14,5	13,5	11,8	9,8	4,7	2,8	1,8	r 1,1	1,1	0,7
Spanien	2016	4,2	4,4	5,42	4,8	4,7	5,0	5,3	5,1	5,1	5,1	4,5	3,5
	2017	2,7	1,8	0,8	0,8	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-
Frankreich	2016	2,9	2,9	2,9	1,6	1,6	2,3	2,3	2,7	2,3	2,5	1,9	1,2
	2017	1,0	0,9	0,9	0,9	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Irland	2016	1,7	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-	1,3	1,5	1,5	1,5
	2017	1,3	1,3	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	2016	0,5	0,5	0,1	0,3	0,4	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6	0,5	0,4
	2017	0,2	0,2	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	2016	2,2	1,4	0,8	0,6	0,4	-	-	0,3	0,6	0,8	0,7	0,7
	2017	0,6	0,6	0,5	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	2016	9,1	10,9	11,5	11,4	12,6	14,5	17,6	20,9	26,8	26,3	28,8	25,1
	2017	24,1	27,2	22,7	19,8	13,7	10,6	8,4	6,6	2,7	r 1,7	0,5	0,2
Polen	2016	0,5	0,8	0,7	0,5	0,4	0,4	1,2	2,3	2,7	2,3	1,1	0,8
	2017	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	2016	1,0	0,8	0,4	-	-	-	0,5	0,8	1,1	0,7	0,7	0,7
	2017	0,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
EU-28 - PLH	2016	35,0	37,0	35,8	32,0	33,8	39,2	52,4	64,8	75,1	74,8	73,2	66,0
	2017	62,1	67,9	58,5	51,0	37,6	28,3	18,1	11,8	6,2	r 4,0	2,8	2,0
EU-28 Gesamtbestand	2016	81,7	107,0	138,6	183,7	259,2	331,6	381,1	417,8	430,2	427,7	425,1	417,0
	2017	412,3	418,1	408,6	403,4	395,1	385,8	375,4	369,3	369,0	r 380,0	381,3	380,1
USA*	2017	102,9	118,9	112,2	121,3	127,3	134,1	134,2	141,9	145,6	136,1	143,9	145,2
	2018	v 154,3											
Kanada**	2017	.	72,9	74,2	70,1	66,7	63,8	59,7	59,3	53,5	51,9	49,5	47,7
	2018	54,0											

v) Vorläufig. s) Geschätzt. r) Revidiert. .

* Nur kommerzielle Bestände. **Hersteller- und Regierungsbestände.

Quellen: ZMB nach EU-Kommission, USDA, SC.

Die Daten für Kanada wurden von August 2015 bis Januar 2017 aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.

Tabelle 8 Exporte der EU von Kondensmilch

in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Jan.-Dez.
Exporte nach	2015	27,93	25,92	31,56	28,46	31,96	36,18	33,65	27,96	30,32	20,75	30,50	30,76	355,92	355,92
Drittländern	2016	24,76	25,37	26,71	21,00	22,90	22,24	20,23	23,78	19,54	24,86	24,91	26,36	282,66	282,66
insgesamt	2017	20,47	28,25	30,16	25,05	31,93	29,93	27,19	27,97	26,31	25,41	24,53	v 21,69	v 318,89	v 318,89
davon nach															Jan.-Nov.
Saudi-Arabien	2015	4,77	5,27	4,90	4,78	2,97	4,08	3,92	3,02	3,61	2,48	3,84	3,78	47,42	43,63
	2016	2,94	4,61	3,50	3,86	3,18	4,57	1,83	4,67	4,12	2,80	3,33	4,07	43,48	39,40
	2017	2,94	4,59	3,15	3,46	2,14	2,85	2,08	3,21	3,98	4,17	2,09			34,66
V.A.Emirate	2015	3,80	3,55	5,27	3,60	3,81	4,16	4,69	3,59	4,08	4,41	4,04	4,67	49,68	45,01
	2016	4,76	4,25	4,36	3,18	3,22	4,13	4,78	4,68	4,08	4,24	4,67	5,35	51,70	46,34
	2017	3,71	4,78	4,77	3,86	5,60	4,52	4,51	5,10	4,76	3,18	6,07			50,86
Libyen	2015	5,87	3,68	5,32	7,63	7,25	9,05	6,57	6,09	2,88	0,83	2,96	2,11	60,24	58,12
	2016	1,75	1,22	1,40	1,50	2,80	1,51	2,82	1,08	0,69	4,28	4,23	5,01	28,28	23,27
	2017	0,97	4,17	4,47	4,88	6,62	7,15	4,56	2,42	1,54	1,08	0,98			38,84

Tabelle 9 Exporte der EU von Vollmilchpulver

in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Jan.-Dez.
Exporte nach	2015	33,81	31,96	36,96	31,90	36,65	36,63	35,17	31,50	36,99	28,51	26,65	33,57	400,31	400,31
Drittländern	2016	33,47	30,04	31,38	36,04	38,36	37,22	35,23	33,71	29,28	24,84	26,66	25,23	381,45	381,45
insgesamt	2017	36,02	31,17	39,94	31,25	34,73	36,80	34,69	36,05	30,97	25,64	30,51	v 25,38	v 393,14	v 393,14
davon nach															
Algerien	2015	2,80	2,92	4,10	4,28	3,43	4,14	2,09	2,09	1,73	1,74	2,34	2,80	34,46	34,46
	2016	1,95	2,31	1,60	2,19	1,36	3,28	6,31	4,06	1,80	2,55	2,83	2,58	32,82	32,82
	2017	6,22	6,11	6,90	6,37	8,15	7,32	6,77	9,06	3,85	1,20	1,33	v 1,41	v 64,68	v 64,68
Nigeria	2015	2,94	3,21	1,72	2,08	1,30	2,36	2,46	1,49	4,76	1,90	1,52	2,07	27,81	27,81
	2016	2,60	1,59	0,97	1,41	1,26	0,29	1,20	1,72	2,33	1,29	1,22	1,29	17,16	17,16
	2017	2,21	0,79	1,61	1,81	0,51	2,56	2,25	2,22	4,04	1,70	3,43	v 1,41	v 24,53	v 24,53
Oman	2015	5,84	4,60	4,83	4,47	7,07	4,91	6,66	4,96	3,60	2,99	2,39	4,72	57,05	57,05
	2016	5,86	5,38	2,98	4,63	5,40	7,21	4,99	4,52	1,90	1,11	0,64	1,06	45,70	45,70
	2017	5,97	2,83	3,18	2,21	3,45	3,26	3,49	4,21	2,11	3,90	3,40	v 3,67	v 41,69	v 41,69
Übrige Länder	2015	22,22	21,22	26,31	21,07	24,85	25,22	23,96	22,96	26,89	21,89	20,41	23,99	280,99	280,99
	2016	23,05	20,75	25,83	27,81	30,34	26,44	22,73	23,40	23,24	19,89	21,96	20,31	285,77	285,77
	2017	21,62	21,44	28,26	20,86	22,61	23,67	22,18	20,56	20,96	18,83	22,36	v 18,89	v 262,25	v 262,25

Tabelle 10 Exporte der EU von Magermilchpulver

in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Jan.-Dez.
Exporte nach	2015	64,68	56,42	65,21	67,16	56,60	54,36	59,60	53,88	54,65	46,19	50,72	62,24	691,70	691,70
Drittländern	2016	61,86	60,80	56,12	49,50	40,62	41,41	43,03	37,19	42,85	45,31	42,41	53,25	574,34	574,34
insgesamt	2017	58,46	58,63	73,79	67,63	80,40	80,96	73,14	67,02	48,90	54,51	60,03	v 55,52	v 778,99	v 778,99
davon nach															
Algerien	2015	12,22	5,25	9,77	14,60	9,18	5,63	8,88	15,99	9,73	5,58	3,78	8,18	108,78	108,78
	2016	7,48	6,60	7,64	10,10	7,69	5,64	7,13	4,41	7,53	7,82	11,41	7,15	90,61	90,61
	2017	8,15	8,04	10,55	10,16	13,20	17,66	10,68	9,43	4,81	11,55	14,36	v 13,92	v 132,52	v 132,52
China	2015	3,25	3,13	4,12	4,48	5,61	6,00	5,68	2,92	3,75	3,52	5,51	6,33	54,29	54,29
	2016	6,25	4,22	6,79	2,53	2,94	3,52	3,22	2,41	4,28	3,24	4,83	6,91	51,14	51,14
	2017	5,47	7,50	8,22	6,91	7,61	8,22	6,73	5,63	5,63	2,98	4,07	v 2,29	v 71,26	v 71,26
Indonesien	2015	4,22	3,65	5,82	5,36	1,90	2,08	3,75	3,35	4,76	4,28	3,11	4,15	46,41	46,41
	2016	6,26	5,79	4,30	2,95	1,49	2,69	4,24	2,87	5,00	4,36	2,27	5,06	47,27	47,27
	2017	6,60	5,13	5,48	7,51	3,09	6,66	6,56	6,45	3,53	2,72	2,36	v 2,74	v 58,83	v 58,83
Übrige Länder	2015	44,99	44,39	45,51	42,71	39,92	40,65	41,30	31,62	36,42	32,82	38,32	43,58	482,22	482,22
	2016	41,87	44,18	37,39	33,93	28,50	29,55	28,44	27,50	26,04	29,90	23,90	34,13	385,33	385,33
	2017	38,24	37,95	49,55	43,05	56,49	48,42	49,16	45,51	34,93	37,27	39,24	v 36,56	v 516,38	v 516,38

Tabelle 11 Exporte der EU von Molkenpulver

in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Jan.-Dez.
Exporte nach	2015	45,53	38,27	46,80	45,86	46,86	50,61	44,43	40,68	41,67	46,51	42,25	48,35	537,82	537,82
Drittländern	2016	44,76	44,34	45,93	48,71	42,36	52,60	49,95	50,42	47,83	43,43	38,34	43,95	552,61	552,61
insgesamt	2017	45,60	42,56	53,23	51,09	50,90	49,27	42,03	50,05	47,51	47,03	44,32	v 41,55	v 565,14	v 565,14
davon nach															
China	2015	11,57	10,31	13,98	13,33	16,57	19,20	14,95	12,89	10,38	13,15	12,75	12,98	162,05	162,05
	2016	13,04	12,71	12,89	13,19	13,15	16,20	14,13	15,71	11,45	10,50	12,19	12,32	157,48	157,48
	2017	12,63	12,86	15,92	15,73	15,88	14,98	10,92	11,93	14,16	15,32	13,99	v 11,86	v 166,19	v 166,19
Indonesien	2015	8,75	5,28	7,30	7,64	5,35	5,61	5,73	6,91	6,71	7,00	3,09	7,06	76,44	76,44
	2016	7,26	6,84	6,21	8,90	4,03	9,11	7,64	8,24	8,85	8,27	4,52	6,06	85,91	85,91
	2017	7,47	6,73	9,98	7,92	5,40	6,58	7,58	9,24	6,19	6,62	5,33	v 6,35	v 85,38	v 85,38
Malaysia	2015	4,37	3,87	4,10	4,93	5,42	3,91	4,53	4,67	4,31	4,27	5,65	6,87	56,90	56,90
	2016	3,61	4,82	4,16	4,84	5,54	4,30	6,36	5,15	7,26	4,53	2,97	3,31	56,85	56,85
	2017	3,82	3,89	3,80	4,49	6,15	6,55	5,01	6,30	5,57	6,67	5,25	v 4,81	v 62,31	v 62,31

Tabelle 12 Exporte der EU von Kasein

in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Jan.-Dez.
Exporte nach	2015	5,45	6,86	7,25	6,94	6,02	7,46	7,24	5,98	7,24	9,37	10,85	12,07	92,74	92,74
Drittländern	2016	10,31	9,27	10,37	9,73	10,29	12,81	10,72	13,33	13,58	11,75	10,16	11,08	133,40	133,40
insgesamt	2017	10,74	9,53	9,83	8,57	8,43	8,06	8,21	9,07	7,07	7,25	7,37	v 3,83	v 97,96	v 97,96
davon nach															Jan.- Nov.
USA	2015	1,05	0,99	1,50	1,94	1,65	1,95	2,29	1,35	1,76	2,17	2,37	2,32	21,35	19,03
	2016	0,93	1,19	1,94	1,31	1,96	1,90	2,03	3,16	2,44	2,29	1,80	1,56	22,51	20,95
	2017	1,34	1,13	1,10	1,35	1,51	1,56	1,90	2,07	2,09	1,59	1,35			16,99

Tabelle 13 Importe der EU von Kasein

in 1.000 Tonnen		Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr	Jan.-Dez.
Importe aus	2015	1,48	1,82	1,55	1,66	1,54	2,87	1,55	1,50	1,56					